

durch Störungen veranlasst, welche in diesem Gebiet deshalb einen so bedeutenden Einfluss ausüben, weil hier die Aenderung des specifischen Volumens mit dem Druck $\left(\frac{c v}{\partial p}\right)$ unendlich gross wird.“ —

Der Verf. stellt mit reinem Aether und mit einer Borneol-Aetherlösung neue Versuche an, welche zeigen, dass die Störungen am kritischen Punkt unter Beibehaltung der VAN DER WAALS'schen Theorie lediglich durch äussere Einflüsse erklärt werden können, nämlich erstens Wirkung der Schwere, zweitens Gleichgewichtsstörungen im Innern der Flüssigkeit, welche thermischen oder mechanischen Ursprungs sind. *Rt.*

O. NEUHOFF. Adiabatische Zustandsänderungen feuchter Luft und deren rechnerische und graphische Bestimmung. Inaug.-Diss. Berlin, 1900. Abh. Preuss. Meteorol. Inst. 1, 273—305.

Diese Arbeit beschäftigt sich mit dem im Titel angegebenen Thema wesentlich in Rücksicht auf die praktischen Anwendungen in der Meteorologie. Die bekannten Formeln werden für rechnerische Zwecke geeignet umgeformt und in graphischer und tabellarischer Darstellung dem praktischen Gebrauch zugänglich gemacht. *Rt.*

19 c. Kinetische Theorie der Materie.

S. H. BURBURY. On certain supposed Irreversible process. Phil. Mag. (5) 49, 475—486, 1900.

Diese Arbeit beschäftigt sich wesentlich mit einer Kritik der Voraussetzungen des BOLTZMANN'schen H-Theorems. In Bezug auf die Einzelheiten des Inhalts und der mathematischen Behandlung des Stoffes muss auf das Original verwiesen werden. Zum Verständniss des Ganzen wird der Leser auch die Kinetic Theory of gases des Verf. zu Rathe ziehen müssen. *Rt.*

S. H. BURBURY. On the Law of Partition of Energy. Phil. Mag. (5) 49, 226—228; 50, 584—595, 1900.

Diese Arbeit beschäftigt sich mit den Voraussetzungen, welche dem Gesetz der Vertheilung der Energie unter den Molecülen eines Gases zu Grunde liegen, und mit den von MAXWELL und BOLTZMANN gegebenen Ableitungen desselben. Der Verf. kommt zu dem